

Rezept

DIY Tigerbalsam



GOLDGLOCKE

Naturkosmetik | Workshop | Rohstoffe | Geschenkartikel

0664 3817097, office@goldglocke.at

Shop und WorkSHOP:

Marktplatz 14, 4490 St. Florian

Der Tigerbalsam verströmt schon beim Öffnen des Behälters einen erfrischenden Duft nach Minze und Kampfer. Dieser kann bei leichten Erkältungen und Kopfschmerzen helfen, den Kopf klarer und befreiter zu machen. Auch bei schmerzenden Gelenken kann die sanfte Kälte für Linderung sorgen. Um die Wirkung bei Erkältungs- und Bronchialbeschwerden voll auszuschöpfen, empfiehlt es sich, den Balsam sanft einzumassieren. Dadurch werden die beruhigenden Inhaltsstoffe über den Tag hinweg freigesetzt und können kontinuierlich über Mund und Nase eingeatmet werden. Morgens und abends eine kleine Menge des Balsams auf Brust und Rücken auftragen und einziehen lassen. Tagsüber kann der Balsam auch direkt auf die Nasenflügel oder die Partie unterhalb der Nase aufgetragen werden, um das Atmen zu erleichtern. Bei Spannungskopfschmerzen, die sich oft bei beginnenden Erkältungen äußern, kann er ebenfalls auf die Schläfen aufgetragen werden, um den kühlenden Effekt zu nutzen.

Zutaten:

- 20 g Jojobaöl
- 10 g Sheabutter
- 5 g Beerenwachs (oder 4 g Bienenwachs)
- 2 g Lärchenharz
- 8 Tr äth. Cajeputöl
- 20 Tr äth. Minzöl japanisch
- 5 Tr äth. Zimtöl
- 4 Tr äth. Kampferöl
- 3 Tr äth. Lavendelöl fein
- 1 g Vitamin E natürlich

Herstellung

Jojobaöl zusammen mit dem Beerenwachs in einem Laborbehälter erwärmen, bis das Beerenwachs vollständig geschmolzen ist. Den Behälter vom Herd nehmen und die Sheabutter in der Restwärme schmelzen lassen. Etwas abkühlen lassen und die restlichen Zutaten einrühren. Die Mischung in kleine Tiegel füllen und abkühlen lassen. Die Tiegel erst verschließen, wenn alles erkaltet ist, da sich sonst Kondenswasser bilden kann. Der selbstgemachte Tigerbalsam ist ungekühlt etwa ein Jahr haltbar.

